

GOTTESDIENSTORDNUNG

für die Pfarrverbände
Großkarolinenfeld und Pfaffenhofen:
Hl. Blut, Großkarolinenfeld und Hl. Kreuz, Tattenhausen
St. Vitus, Hochstätt und St. Laurentius, Pfaffenhofen

vom **31.03.** - **05.05.2024**



Frohe
OSTERN



©Gemeindebriefdruckerei

Meldeschluss für Termine und **Gebetsanliegen** für den
Monat Mai: Donnerstag, 11.04.2024

Öffnungszeiten während der Osterferien im Pfarrbüro:

Pfaffenhofen:	DI, 26.03.2024	DO, 28.03.2024
	DI, 02.04.2024	DO, 04.04.2024
	Jeweils von 09.00-12.00 Uhr	
Großkarolinenf.:	DI, 26.03.2024	FR, 05.04.2024
	Jeweils von 09.00-11.30 Uhr	
	DO, 28.03.2024	14.30-17.00 Uhr

Liebe nachösterliche Mitchristen in unseren Gemeinden!

Gibt es ein Ostern nach Ostern?

Die Geschichte von den Emmausjüngern ist nicht nur die längste, sondern auch die populärste Ostergeschichte. Sie hat den Lesern zu allen Zeiten den Eindruck vermittelt, dass sie nicht nur die speziellen Ostererfahrungen zweier Jünger zur Sprache bringt, sondern auch unser aller Freude und Not mit Ostern anspricht: den geheimnisvollen Weg mit dem Unbekannt-Vertrauten; das Nicht-Erkennen und die gehaltenen Augen; die Schriftauslegung, die das Herz brennen lässt; das Erkennen des Herrn beim Mahl; die Gegenwart des Auferstandenen, die wir nicht festhalten können. Mehr noch: Diese Geschichte hat eine ganz eigene Prägung, die sie von anderen Ostergeschichten unterscheidet: Sie erzählt nicht nur von einer „Erscheinung“ des Auferstandenen, sondern vom „Wiedererkennen“ dessen, der unerkannt mit den Jüngern den Weg geht. Ohne Zweifel sollen wir den Text auch als Geschichte lesen, die von unserem immer neuen Bemühen erzählt, den Herrn, den wir erkannt und doch wieder verloren haben, neu zu entdecken. Deshalb ist auch hier nicht von den „klassischen Osterzeugen“ die Rede – „Petrus oder den Elf“ - sondern von zwei ansonsten nicht bekannten Jüngern. „Kleopas“ heißt der eine, der Name des anderen ist nicht genannt - vielleicht ist er bewusst offengehalten, damit der Leser sich mit ihm identifizieren kann: Jede bzw. jeder von uns ist der „andere“, der da mitgeht - und unser aller Ostern wird da erzählt: der Weg mit „gehaltenen Augen“, das Verstehen der Schrift, das Erkennen des Herrn beim Mahl und der neue Aufbruch.

Wenn wir einmal nicht nur fragen, ob sich das damals zwischen Jerusalem und Emmaus alles auch genau so zugetragen habe, sondern die besondere Intention der Erzählung aufnehmen, erschließt sie sich uns auf neue Weise. Vor allem wird deutlich, dass die Geschichte eine Frage vor Augen hat, die mit den Jahren in den frühchristlichen Gemeinden aufkommt: Ist die Erfahrung des Auferstandenen auf die ersten Zeugen beschränkt? Können Christen der späteren Zeit nur das Bekenntnis der Osterzeugen nachsprechen? Oder gibt es auch für sie eine österliche Begegnung mit dem Auferstandenen? Die Überschrift hat es paradox formuliert: Gibt es ein Ostern nach Ostern? Lesen wir die Emmausgeschichte auf dem Hintergrund dieser Frage, dann wird ihre Intention noch deutlicher. Sie möchte jenen Christen, für die Ostern schon vierzig, fünfzig oder mehr Jahre zurückliegt, erschließen, wo ihr Ostern bereitsteht. Sie verweist auf die verborgene Gegenwart des Herrn, der unsere Wege mitgeht und den wir, selbst wenn unsere Augen gehalten sind, als Unbekannt-Vertrauten wahrnehmen. Sie zeigt, dass der, der sich mit all seinen Fragen der Schrift anvertraut, dem Herrn begegnet. Und sie verweist hintergründig auf das urchristliche Mahl, das am Abend, „wenn der Tag sich geneigt hat“, abgehalten wird. Dem damaligen Leser wird vor Augen gehalten, dass dort, wo Christen zusammenkommen, der Herr anwesend ist. Am Brechen des Brotes wird er zu allen Zeiten erkannt. Freilich - auch dies stellt die Emmausgeschichte heraus

- kann ihn auch die christliche Mahlfeier nicht festhalten: Er zeigt sich, entschwindet und schickt so die Jünger wieder neu auf den Weg. Sie können sich nicht in Emmaus etablieren und meinen, dass der Herr nun für alle Zeiten mit ihnen ist. Sie verlieren ihn wieder, werden wieder neu auf den Weg geschickt, um ihn zu suchen und sich von ihm finden zu lassen.

Das ist die Botschaft der Emmausgeschichte: Zwei Jünger treten mit leeren Händen in die Geschichte ein und sie treten mit leeren Händen wieder aus der Geschichte heraus - dennoch hat sich alles für sie verändert. Das ist das Ostern nach Ostern - unser Ostern! Und so hoffe ich, dass Ostern auch bei uns etwas verändert hat, wir aber mutig den nachösterlichen Weg beschreiten, um auf Jesu Spuren zu wandeln. Durch den Glaubensschwund in unseren Gemeinden und demzufolge auch immer weniger Personal in allen kirchlichen Berufsgruppen, wird in Zukunft vieles nicht mehr so sein können, wie es früher war und wie wir es gewohnt waren! Wenn von vielen Christen heute gefordert wird, dass sich in den Kirchen was ändern muss, dann müssen wir bei uns selbst anfangen! Müssen neue Wege beschreiten und neue Formen zulassen! Jetzt gehen wir auf Pfingsten zu, das Fest des Heiligen Geistes, der uns dazu befähigt. Bitten wir in diesen nachösterlichen Wochen, um den Mut, auf neuen christlichen Pfaden zu wandeln!

Dazu lade ich ganz herzlich ein

als Ihr und Euer Pfarrer H. Aneder

**Beichtgelegenheit – Kloster St. Sebastian in Rosenheim
jeden Samstag 16:00 – 17:30 Uhr**

TATTENHAUSEN – MARKUSBITTGANG

am Donnerstag, 25.04.2024

Abmarsch in Petzenbichl um 18 Uhr

Bittamt in Tuntenhausen um 19.30 Uhr

Sa. 30.03.

21:00 Ho FEIER DER OSTERNACHT

So. 31.03. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

5:30 GRK FEIER DER OSTERNACHT

9:00 Ho österl. Wortgottesfeier

9:00 Tatt Festl. Eucharistiefeier mit Einzug der Osterkerze, Wasserweihe und Speisenweihe

10:30 Grk österl. Wortgottesfeier

10:30 Pfh Festl. Eucharistiefeier mit Einzug der Osterkerze, Wasserweihe und Speisenweihe

Mo. 01.04. OSTERMONTAG

9:00 Ho Gottesdienst im Gebetsanliegen für

+ Nachbarin Gertraud Beiel

+ Tante Maria Gruber

+ Tante Mathilde Ettenhuber

+ Elisabeth Winkler

9:00 Tatt österliche Wortgottesfeier

10:30 Grk Festgottesdienst mit Chor

1. Jahrmesse f. + Rosalie Schlosser

f. + Eltern und Großeltern Kubaschewski

10:30 Pfh österl. Familiengottesdienst

13:00 PhPf Taufe

Di. 02.04. Dienstag der Osteroktav

17:30 Grk Rosenkranz

Fr. 05.04. Freitag der Osteroktav

14:00 Grk Anbetung (Aussetzung des Allerheiligsten)

15:00 Grk Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend musikalische eucharistische Anbetung

16:00 Grk Stille Eucharistische Anbetung

17:00 Grk Eucharistische Anbetung

18:15 Grk Rosenkranz

19:00 Grk Herz-Jesu -Amt

f. + Mitglieder des Herz-Jesu-Bundes

19:00 Mar Wortgottesfeier im Gebetsanliegen für

+ Mitglieder der FFW Marienberg

Sa. 06.04. Samstag der Osteroktav

- 11:00 **PhPf** Gottesdienst im Pfarrheim (für den Pfarrverband) anschl. gemütliches Beisammensein
- 13:00 Ho Trauung
- 19:00 Tatt Eucharistiefeier zum Sonntag
f.+ Georg und Maria Hofmann
Jahrmesse f. + Jutta Ametsbichler
f. ++ vom Weberanwesen
f. + Mutter Anna Lausch und Opa Josef Filser
f. ++ Aus dem Hause Hofmann Haslau und Hofmann Mühlbach
f. + Josef und Therese Sewald und Verwandte
f. + Michael Karl
f. + Martin Wieser zum 50. Geburtstag
f. + Katharina, Franz Xaver und Heinrich Bengl
f. + Klement und Karharina Schildhauer

So. 07.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag - Sonntag der göttl. Barmherzigkeit

- 9:00 Ho festl. Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
+ Eltern Josef und Frieda Posch von Sohn Richard Posch
+ für Ehemann, Vater und Opa August Kain
- 10:30 Grk festl. Eucharistiefeier
- 10:30 Pfh festl. Wortgottesdienst im Gebetsanliegen für
+ Jahramt Hans Garnreiter
+ Franz Xaver Adlmaier zum 20. Todestag
+ Sebastian Seehuber, Johann Staudacher und Max Staudacher
+ Marinus Lechner
+ zum Jahresgedenken für Hans und Max Baumann, Kaltmühl
+ Josef Gassner
+ Mathilde Gschwendtner
+ Marianne Hefe
+ Josef Oberberger
1. Jahramt für + Ivica Zirdum
+ Johann und Maria Daiminger
+ Angehörige der Fam. Daiminger
+ zum Jahresgedenken für Elisabeth Holzweger
+ Firmpatin Kathi Schaber
- 13:00 Tatt Taufe
- 19:00 Grk Ostervesper mit kurzer Anbetung und eucharistischem Segen

Di. 09.04.

10:00	PIHA	Gottesdienst im Pflegeheim PihA
14:00	PhPf	Spiele-Nachmittag für die Senioren des Pfarrverbandes
17:30	Grk	Rosenkranz
19:00	Ho	Eucharistiefeier
19:00	Mar	Rosenkranzgebet um Frieden

Mi. 10.04.

18:25	Grk	Rosenkranz
19:00	Grk	Eucharistiefeier

Do. 11.04. Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer

19:00	Tatt	Eucharistiefeier anschl. Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft
-------	------	--

Fr. 12.04. Hl. Zeno, Bischof von Verona

15:30	PhPf	Albenausgabe für die Erstkommunionkinder
17:30	PhHo	Albenausgabe für die Erstkommunionkinder
19:00	West	Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für + Jahramt für Isolde Ecke

Sa. 13.04. Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

14:00	Grk	Fatimarosenkranz
17:00	PhPf	Rosenkranzgebet um Frieden
18:30	PHsP	Beichtgelegenheit im Pfarrhaus
19:00	Ho	Eucharistiefeier zum Sonntag im Gebetsanliegen für + Resi Herrmann + Ambros Rinser + Angehörige der Fam. Rinser, Kobel zu Ehren der hl. Schutzengel

So. 14.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

9:00	Tatt	Eucharistiefeier f. + Anna und Rupert Raig Jahramt f. + Maria und Leonhard Zaißl f. + Ehemann und Vater Leonhard Zaißl f. + Ehefrau, Mutter und Oma Elfriede Strasser
10:30	Grk	Wortgottesfeier

- 10:30 Pfh festl. Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
 + Katharina Maier zum Jahresgedenken
 beids. + Verwandtschaft und Nachbarschaft der Fam. Maier
 beids. + Eltern Mina und Willi Maier, Barbara und Josef Murnauer
 + Eltern Leonhard und Maria Baumann, Mühlstätt
 + Onkel Georg Ettenhuber
 + Maria Baumann von Ehemann Leonhard
 + für verstorbene Eltern Rosa Maria und Josef Gassner
 + Firmpatin Kathi Schaber von Marianne Weigl
 + Eltern Gertrud und Georg Mayer
 + Jahramt für Cäcilie Holzmeier
 + für verstorbene Angehörige der Familie Holzmeier
- 12:00 Grk Taufe

Di. 16.04.

- 17:30 Grk Rosenkranz
 19:00 Ho Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
 + Sebastian und Rosina Hainzl

Mi. 17.04.

- 18:25 Grk Rosenkranz
 19:00 Grk Eucharistiefeier
 f. + Elisabeth Hirschvogel und ++ Eltern
 19:00 PhPf Bibelkreis

Do. 18.04.

- 19:00 Tatt Eucharistiefeier
 20:00 Firmhelfer-Treff im Pfarrheim Pfh

Fr. 19.04. Hl. Leo IX., Papst und sel. Marcel Callo, Märtyrer

- 19:00 Mar Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
 + Josef Baumann von Bruder Georg
 + Susanne und Leonhard Jackl
 + Tante Kathi Schaber

Sa. 20.04.

- 18:25 Grk Rosenkranz
18:30 pa Beichtgelegenheit
19:00 Grk Eucharistiefeier zum Sonntag
Stiftsmesse f.+ Maria Steinfink
f. + Josef Hannes
f. + Geschwister Ilse, Margit, Anneliese und Siegfried
im Gebetsanliegen für Josef Plötz
f. + Anna und Rudolf Krump
19:00 Pfh Auszeit
-

So. 21.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 9:00 Tatt Wortgottesfeier
10:30 Grk ökumenischer Gottesdienst zusammen mit Pfr. Graupner
10:30 Pfh Wortgottesfeier im Gebetsanliegen für
+ Johann Eutermoser
+ für Johann Staudacher zum Jahresgedenken
+ Maria und Georg Soyer und Ursula Oberberger
+ Georg Soyer jun.
+ Angehörige und Verwandtschaft der Fam. Soyer
+ für Eltern Irmi und Sebastian Feichtner
+ für Eltern Rosa und Simon Mayer
10:30 Ho Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
+ Magdalena Gruber zum Todestag
+ Vitus Gruber zum Jahresgedächtnis
+ Maria Gruber
+ Angehörige der Fam. Gruber
+ Tante Hilde Ettenhuber
+ Johann Durner
14:00 Pfh Taufe
19:00 Grk 4. Themengodi zur Firmung
-

Di. 23.04. Hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote und hl. Georg, Märtyrer

- 17:30 Grk Rosenkranz
19:00 Wern Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Georg in der Kapelle Wern-
hardsberg (Patrozinium) im Gebetsanliegen für
+ Elisabeth und Engelbert Eutermoser

Mi. 24.04. Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer

18:25 Grk Rosenkranz
19:00 Grk Eucharistiefeier
 Stiftsmesse f.+ Anton und Margarete Singer
 1. Jahrmesse f. + Michael Hirschvogl
20:00 Pfarrversammlung für Gk + Tatt

Do. 25.04. HL. MARKUS, Evangelist

18:00 Tatt Markus-Bittgang von Petzenbichl nach Tuntenhausen, dort
 19.30 Bittamt

Fr. 26.04.

19:00 West Eucharistiefeier im Gebetsanliegen für
 + Eltern Josef und Helene Huber
 + Eltern Antonie und Karl Bliemetsrieder

Sa. 27.04. Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

10:30 Tatt Taufe
12:00 Pfh Trauung

So. 28.04. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

9:00 Ho Wortgottesfeier im Gebetsanliegen für
 1. Jahramt für + Gertraud Beiel
 + für Eltern Alfons und Monika Altendorfer, Bruder Hans Altendorfer
 und Verwandtschaft der Familie Altendorfer
9:00 Tatt Eucharistiefeier
10:30 Grk Wortgottesfeier
10:30 Pfh Eucharistiefeier anl. des Veteranenjahrtags (210 Jahre) anschl.
 Festzug zum Kriegerdenkmal im Gebetsanliegen für
 + Mathilde Gschwendtner von den Nachbarn
 + 1.Jahramt für Kaspar Lechner
14:00 Ho Taufsonntag

Di. 30.04. Hl. Pius V., Papst und Hl. Josef der Arbeiter

17:30 Grk Rosenkranz
19:00 Ho Eucharistiefeier

Mi. 01.05. HL. MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN

9:00 Mar Bittamt der Pfarreien Bad Aibling u. Ellmosen
18:25 Grk Rosenkranz
19:00 Mar Eucharistiefeier zur Patrona Bavariae für alle Pfarreien

Do. 02.05. Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

19:00 Tatt Eucharistiefeier mit Aussetz. und Gebet um geistliche Berufe

Fr. 03.05. HLL. PHILIPPUS UND JAKOBUS, Apostel

14:00 Grk Anbetung (Aussetzung des Allerheiligsten)
15:00 Grk Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend musikalische eucharistische Anbetung
16:00 Grk Stille Eucharistische Anbetung
16:00 Pfh Stellprobe EK
17:00 Grk Eucharistische Anbetung
18:15 Grk Rosenkranz
19:00 Grk Herz-Jesu -Amt
f. + Mitglieder des Herz-Jesu-Bundes

Sa. 04.05. Hl. Florian, Märtyrer und die hll. Märtyrer von Lorch

7:00 Ho Bittgang Feldkirchen - Bittamt um 8:00 in Feldkirchen
11:00 PhPf Gottesdienst im Pfarrheim (für den Pfarrverband)
19:00 Tatt Eucharistiefeier zum Sonntag
Jahrmesse f. + Hermann Protzel

So. 05.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

8:30 Ho Eucharistiefeier
Für die armen Seelen
10:00 Pfh FEIER DER ERSTKOMMUNION
10:30 Grk Wortgottesfeier
14:00 Tatt Taufe
19:00 Grk Gott Raum geben - Eucharistische Betstunde
19:00 Pfh Dankandacht der EK-Kinder
19:00 Tatt Maiandacht

Frauenbibelkreis



Liebe zukünftige Mit-Beterin,

Wir sind ein offener, ökumenischer Kreis von etwa 5-8 Frauen und laden Dich/Sie ganz herzlich zu unseren gemeinsamen Bibel-Lesestunden und zum gemeinsamen Gebet ein.

Wir sind dankbar, dass Gott uns und unsere Familien auf unserem Lebensweg begleitet.

Weil wir unsere Verbindung zu Gott mithilfe des gemeinsamen Bibellesens immer wieder festigen wollen, treffen wir uns etwa alle 4 Wochen zum gemeinsamen Bibellesen und Beten.

Das nächste Treffen findet am
Dienstag, den 9. April um 19.30 Uhr
im kath. Pfarrhaus in Großkaro statt.

Wir freuen uns auf Dein/Ihr Kommen

Für den Frauenbibelkreis R. Gaa (Tel. 599403)

Offene Männerrunde -Vom guten Hirten

- Do, 18.04.
- Unterkirche Großkarolinenfeld
- Aussprache: ab 19.30 Uhr
- Beginn: 20.00 Uhr
- Christian Kuster
- www.christiankuster.de.to

Angepasstes Gottesdienstschema

Durch den Weggang von Pfr. Curic, hat sich das Grundscheema der Gottesdienste am Samstag/Sonntag nochmals ein wenig verändert. Hier die Übersicht:

	Großkaro	Tattenhausen	Pfaffenhofen	Hochstätt
1. Samstag		19.00 Vorabendmesse	11.00 „Gottesdienst im Pfarrheim“ 1/4jährl. in Hochstätt bzw. am 2. Samstag	
1. Sonntag	10.30 Messe 19.00 Betstunde	Taufsonntag	10.30 Familiengottesdienst	9.00 Messe
2. Samstag				19.00 Vorabendmesse
2. Sonntag	10.30 Wortgottesfeier Taufsonntag	9.00 Messe	10.30 Messe	
3. Samstag	19.00 Vorabendmesse			
3. Sonntag		9.00 Wortgottesfeier	10.30 Wortgottesfeier Taufsonntag	10.30 Messe bzw. Familiengodi im Feb., Juli, Okt. u. Dez.
4. Samstag				
4. Sonntag	10.30 Messe bzw. Familiengodi im Feb., Juni, Okt. u. ggf. Dez.	9.00 Messe	19.00 Sonntagabendmesse	9.00 Wortgottesfeier Taufsonntag
ggf. 5. Samstag		19.00 Vorabendmesse <i>jeweils im Wechsel mit den anderen Pfarreien!</i>		
ggf. 5. Sonntag			10.30 Messe <i>jeweils im Wechsel mit den anderen Pfarreien!</i>	

Auf diese Weise hat jede Pfarrei einen Gottesdienst am Sonntag (Samstag Vorabend = Sonntagsgottesdienst!). Die Fest- und Feiertage (Weihnachten, Ostern, Erstkommunion, Allerheiligen, Kirchweih usw.) werden individuell geplant und können vom oben gezeigten Schema abweichen! Deswegen ist es wichtig, die aktuelle Gottesdienstordnung anzuschauen.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und freue mich, mit Ihnen Gottesdienst zu feiern!

H. Aneder, Pfarrer